



---

## MITTEILUNGSVORLAGE

**Fachamt/Verursacher**

**Datum**

**Drucksachen-Nr.: - AZ:**

|          |            |                 |
|----------|------------|-----------------|
| Kämmerei | 21.04.2010 | 1729/10 - I/606 |
|----------|------------|-----------------|

### **Beratungsfolge**

| <b>Gremium</b>                   | <b>Sitzungsdatum</b> | <b>TOP</b> | <b>Abst. Ergebnis</b> |
|----------------------------------|----------------------|------------|-----------------------|
| Magistrat                        | 26.04.2010           | 4.1        |                       |
| Finanz- und Wirtschaftsausschuss | 26.05.2010           | 8          |                       |
| Stadtverordnetenversammlung      | 01.06.2010           | 7          |                       |

### **Betreff:**

**Berichtswesen IV. Quartal**

### **Anlage/n:**

Gesamtergebnisrechnung 2009

### **Inhalt der Mitteilung:**

Das Berichtswesen IV. Quartal 2009 (vorläufig zum 09.04.2010) für das Haushaltsjahr 2009 wird zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 21.04.2010

gez. Dette

## **Begründung:**

Mit der Einführung des Neuen Haushalts- und Rechnungswesens wurde die Berichtspflicht in die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)- Doppik aufgenommen.

Gemäß § 28 GemHVO-Doppik ist die Stadtverordnetenversammlung über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Das Berichtswesen ist auf Grundlage des Rechnungswesens zu gestalten.

Die Stadt Wetzlar befindet sich seit Anfang dieses Jahres in der Umstellungsphase der Doppik, die Reform wird schrittweise umgesetzt und das Berichtswesen ausgebaut.

In der Doppik werden Erträge und Aufwendungen gemäß des Zeitpunktes der erbrachten Leistung gebucht. Dies bedeutet, dass alle Eingangs- und Ausgangsrechnungen, die das Jahr 2009 betreffen auch noch in diesem zu buchen sind. Als Buchungsschluss für das Jahr 2009 wurde deshalb der 31.03.2010 festgelegt.

In der Anlage sind die Ansätze 2009 des Gesamtergebnishaushaltes und Eckdaten im Vergleich zum tatsächlichen Buchungsstand des Haushaltsjahres 2009 zum 09.04.2010 gegenübergestellt. Die Abschlussbuchungen wurden mit ihren Planansätzen eingearbeitet.

Die Höhe der Entnahme aus der Finanzausgleichsrückstellung (Haushaltsstelle 1630100.5381000000) kann sich noch durch Abschlussbuchungen und Konkretisierung der Abschreibungen ändern, liegt jedoch voraussichtlich unter dem vorgesehenen Ansatz 2009.